

Anschaffung neuer PV-Anlagen

Gemeinderat gibt grünes Licht für neue PV Anlagen und Hochwasserschutz

Krems – Große Übereinstimmung unter den Mandataren herrschte in der Gemeinderatssitzung am 23. November. Fast alle Beschlüsse auf der Tagesordnung fielen einstimmig.

Gemeinderät*innen mit besonderen Aufgaben

Beschlossen wurde die Bestellung von Bildungs-, Jugend-, Sicherheits-, Senioren- und Umweltgemeinderät*innen.

Anschaffung neuer Photovoltaik-Anlagen

In den letzten beiden Jahren wurden auf öffentlichen Gebäuden mit insgesamt 181 kWp (Kilowattpeak) PV-Anlagen errichtet. Mit der Klima- und Energiemodellregion (KEM) steht ein Förderprogramm zur Verfügung. Weitere PV-Anlagen mit einer Gesamtleistung von rd. 265 kWp für die Volksschule Stein und Lerchenfeld, Kindergarten Lerchenfeld, städtischen Wirtschaftshof, Parkhaus Altstadt und dem Schulzentrum Krems. Die neuen Anlagen ersparen jährlich bis zu 82.500 Euro an Energiekosten. Die Anschaffung der PV-Anlagen betragen 450.000 Euro, die einstimmig angenommen wurden.

Hochwasserschutz im Ortsteil Förthof verläuft planmäßig

Die Stadt Krems plant für den Ortsteil Förthof eine Hochwasserschutzanlage gegen ein 100-jähriges Hochwasser. Durch die vorgesehene Generalsanierung des Förthofes wurden die geplanten Schutzmaßnahmen für diesen Bereich (Bauabschnitt 1) vorgezogen. Die Erd- und Baumeisterarbeiten wurden bereits durchgeführt und die mobilen Hochwasserschutzzelemente geliefert. Die Anschaffung und Montage der elektrischen Mess-, Steuer- und Regelungstechnik sowie der maschinellen Ausrüstung für diesen Abschnitt in Höhe von 402.853 Euro fand einheitliche Zustimmung. Notwendige Fördermittel zur Umsetzung des Hochwasserschutzprojektes sind längerfristig von Bund und Land zu erhalten.